



Einer der ersten Bührer-Traktoren, mit Baujahr 1933, ausgestattet mit einem Ford-Motor, wird diesen Sommer an der Traktorenausstellung im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern zu bestaunen sein. (Bild: Ruedi Studer)

Übernahme durch Rapid 1973

In den 50er- und 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts wurden bis zu 15 Traktoren pro Tag verkauft. Ende der 60er-Jahre begann der Niedergang der Schweizer Traktorenhersteller, und trotz Übernahme durch Rapid im Jahre 1973 kam 1978 das Aus für Bührer.

Unvergesslich bleiben jedoch das lastschaltbare Triplexgetriebe (1954) und das butterweich zu schaltende Tractospeed-Getriebe (1964). Nach wie vor kümmert sich die Bührer-Traktorenfabrik AG in Hinwil im Besitz der Familie Mägerle um die Bührer-Ersatzteile, Reparaturen, Umbauten und Restaurationen. Zudem werden Allradachsen von Sele-, Köppli- und Schindler-Fabrikaten betreut. Siehe auch

www.buehrertraktoren.ch. ■

Bührer Traktoren im Verkehrshaus der Schweiz

Es wird langsam aber sicher zur Tradition: Zum dritten Male findet diesen Sommer eine Traktorenausstellung in der Arena des Freigeländes im besucherstärksten Schweizer Museums statt.

Paul Müri, Gränichen

Mehr als 50 Bührer-Traktoren mit Baujahren von 1930 bis 1978 der über die Landesgrenzen hinaus bekannten und beliebten Schweizer Marke werden von Franz Morgenegg in Luzern Ende Juli/Anfang August während einer Woche präsentiert. Nebst «Hürlimann» ist der Name «Bührer» sicher heute noch jedem Schulkind auf dem Land geläufig, verkehren doch von den insgesamt 22 624 gebauten Exemplaren noch immer über 10'000 auf Strassen, Feld und Wald.

Start im Krisenjahr 1930

Begonnen hatte die Erfolgsgeschichte ausgerechnet im Krisenjahr 1930, als der Bauernsohn Fritz Bührer (1896 bis 1974) nach dem Bau mehrerer Autotraktoren seinen ersten (Klein-)Traktor mit Ford-Motor von der Firma Mumag in Hinwil herstellen liess. Nach der Übernahme dieses Betriebes baute Bührer seine Traktoren in Bäretswil. 1940 kaufte er in

Hinwil grössere Räumlichkeiten. Die erfolgreichen Bührer-Konstruktionen sorgten für stetiges Wachstum.

30. Juli bis 7. August

Die Bührer-Traktorenschau im Gelände des Verkehrshauses der Schweiz in Luzern dauert vom Samstag, 30. Juli, bis Sonntag, 7. August. Sie ist jeweils geöffnet von 10 bis 18 Uhr.



Auf dem Aussengelände des besucherstärksten Museums der Schweiz präsentieren sich aber auch schergewichtige Nachfolgeprodukte, wie dieser Bührer 685 aus der letzten Serie. (Bild: Franz Morgenegg)